

Jahresabschluss der
Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden
zum
31. Dezember 2012

I. Jahresabschluss

- Bilanz zum 31. Dezember 2012 1
- Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2012 2
- Anhang für das Geschäftsjahr 2012..... 3

II. Bericht über die Erfüllung des Stiftungszwecks 4

III. Bericht des Kuratoriums..... 5

**Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden
Bilanz zum 31. Dezember 2012**

Aktivseite		Passivseite	
		31.12.2012	31.12.2011
		Euro	Euro
Anlagevermögen			
I. Sachanlagen			
- PKW		1,00	1.796,54
Umlaufvermögen			
I. Guthaben bei Kreditinstituten			
- Konten in laufender Rechnung		28.266,43	23.784,74
- Festgeldkonto		105.000,00	102.280,00
		133.267,43	127.861,28
Eigenkapital			
I. Stiftungskapital			
Stand 1.1.		105.000,00	
Zustiftungen 2012		4.750,00	
Einstellung aus Ergebnisrücklagen		250,00	
Stand 31.12.		110.000,00	105.000,00
II. Ergebnisrücklagen			
Stand 1.1.		22.861,28	
Einstellung 2012		656,15	
Einstellung in Stiftungskapital		-250,00	
Stand 31.12.		23.267,43	22.861,28
		133.267,43	127.861,28

Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012

	Euro	Vorjahr Euro
1. Spenden		
- allgemeine Spenden	3.945,00	3.831,66
- zweckgebundene Spenden	2.504,00	10.672,15
- Kollekten, Bußen	1.215,00	0,00
- Lesesejekt	1.639,44	650,00
- Lohner Tafel (Außenstelle Damme)	0,00	0,00
- Seniorenprojekt	2.175,00	3.900,00
- Neuenkirchen-Vörden hat Talente	1.125,03	8.716,57
- Tafelrunde	4.542,80	2.787,70
	17.146,27	30.558,08
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
- Zuwendung hilfsbedürftige Familien/Personen einschließlich Weihnachtzuwendungen	1.850,00	2.650,00
- Leseprojekt	3.420,69	1.204,21
- Lohner Tafel (Außenstelle Damme)	29,90	476,77
- Seniorenprojekt	582,85	1.397,90
- Mitgliedsbeitrag (Bundesverband Dt. Stiftungen)	186,00	186,00
- PKW-Aufwendungen	2.271,02	1.633,84
- PKW-Abschreibungen	1.795,54	1.796,54
- zweckgebundene Aufwendungen	797,50	7.718,08
- übrige Aufwendungen	7.306,14	4.034,38
	18.239,64	21.097,72
3. Zinserträge	1.749,52	2.867,53
4. Jahresfehlbetrag (-) / Jahresüberschuss (+)	656,15	12.327,89
5. Entnahme aus der (+) / Einstellung in die Ergebnisrücklage (-)	-656,15	-12.327,89
6. Bilanzgewinn	0,00	0,00

A n h a n g

für das Geschäftsjahr 2012 zum Jahresabschluss der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Gemäß § 6 der Satzung ist die Stiftung verpflichtet, am Ende des Jahres einen Jahresabschluss zu erstellen. Über die Zustiftungen ist getrennt Buch zu führen und Rechnung zu legen. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Der Jahresabschluss der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden zum 31. Dezember 2012 wurde nach den handelsrechtlichen Vorschriften für alle Kaufleute aufgestellt.

Die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts.

Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport, Bezirksregierung Oldenburg, hat der Bürgerstiftung unter Zugrundelegung des Stiftungsgeschäfts mit Satzung vom 30. März 2006 mit Urkunde vom 8. Juni 2006 die Rechtsfähigkeit anerkannt. Die Gründungstifter haben mit Stiftungsgeschäft vom 30. März 2006 ein Stiftungskapital von Euro 55.100,00 aufgebracht.

Gemäß vorläufiger Bescheinigung des Finanzamts Vechta vom 22. Juni 2006 dient die Stiftung ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO.

II. Angaben zur Bilanz

Bei der Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

Der im Jahr 2008 angeschaffte PKW wird über eine Laufzeit von 5 Jahren linear abgeschrieben. Die Abschreibung im Jahr 2012 beläuft sich auf Euro 1.795,54. Zum Bilanzstichtag ist der PKW bis auf einen Erinnerungswert von Euro 1,00 voll abgeschrieben.

Die Guthaben bei Kreditinstituten sind zu Nominalwerten angesetzt.

Gemäß § 5 der Satzung besteht das Stiftungskapital aus den von den Gründungstiftern im Stiftungsgeschäft aufgebrachten Zustiftungen von Euro 55.100,00. In den nachfolgenden Jahren entwickelte sich das Stiftungskapital wie folgt:

Entwicklung Stiftungskapital	Zustiftung	Einstellung aus Ergebnisrücklage
Jahr	Euro	Euro
Gründung 2006	55.100,00	
2006	1.000,00	
2007	6.500,00	
2008	11.500,00	
2009	2.400,00	
2010	8.500,00	
2011	4.990,00	15.010,00
2012	4.750,00	250,00
	94.740,00	15.260,00
Stand 31.12.2012	110.000,00	

Das Stiftungskapital ist in seinem Wert ungeschmälert zu erhalten.

Die nicht als Zustiftungen deklarierten Zuwendungen an die Stiftung sowie die Erträge aus dem Stiftungsvermögen werden abzüglich der Aufwendungen in die Ergebnisrücklagen eingestellt bzw. entnommen. Der Jahresüberschuss 2012 von Euro 656,15 wurde in die Ergebnisrücklagen eingestellt.

III. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Weihnachtsszuwendungen und die Zuwendungen an hilfsbedürftige Familien/Personen belaufen sich auf Euro 1.850,00. Den Aufwendungen für das Leseprojekt, die Lohner Tafel (Außenstelle Damme) und das Seniorenprojekt von zusammen Euro 4.033,44 standen Erträge von insgesamt Euro 3.814,00 gegenüber. Für das Projekt "Neuenkirchen-Vörden hat Talente" konnten Euro 1.125,03 und aus der Tafelrunde Euro 4.542,80 Spenden gewonnen werden.

Die Aufwendungen für den im Jahr 2008 neu angeschafften PKW belaufen sich einschließlich Abschreibungen auf Euro 4.066,56.

IV. Sonstige Angaben

Organe der Stiftung sind der Vorstand und das Kuratorium als Aufsichtsorgan.

Folgende Personen sind Mitglieder des **Kuratoriums** der Stiftung:

Karin Bei der Kellen (stellvertr. Vorsitzende)

Dieter Böschemeier

Andreas Feldkamp

Josef Gers-Grapperhaus

Alwin Grote

Jürgen Groteschulte (Vorsitzender)

Johannes Klus

Ewald Kober

Frank Niepel

Reinhard Rehling

Uwe Schumacher

Martina Sommerei

Martin Wiewerich

Folgende Personen sind Mitglied des **Vorstands** der Stiftung:

Dr. Heinrich Brand

Norbert Feldkamp (Vorsitzender)

Norbert Hagedorn

Hermann Schütte

Heiner Pohlmann (stellvertr. Vorsitzender, Protokoll- und Geschäftsführer)

Gemäß § 8 der Satzung vertritt der Vorstand die Stiftung gerichtlich und außergerichtlich. Er hat die Stellung eines gesetzlichen Vertreters. Die Stiftung wird durch den Vorsitzenden des Vorstands vertreten. Das geschäftsführende Vorstandsmitglied hat gemäß Vorstandsbeschluss vom 3. Februar 2009 für seine Tätigkeit im Jahr 2012 eine Aufwandsentschädigung in Höhe von Euro 1.200,00 erhalten. Die übrigen Mitglieder des Kuratoriums und des Vorstandes haben für ihre ehrenamtliche Tätigkeit keine Vergütungen erhalten.

Neuenkirchen-Vörden, den 6. März 2013

.....
Norbert Feldkamp

.....
Hermann Schütte

.....
Dr. Heinrich Brand

.....
Heiner Pohlmann

.....
Norbert Hagedorn

Bericht des Vorstandes über die Erfüllung des Stiftungszwecks der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden für das Jahr 2012

Unser Leitbild

Die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden ist eine unabhängige und gemeinnützige Stiftung von Bürgern für Bürger. Im Sinne von „Frage nicht, was deine Gemeinde für dich tun kann, sondern was du für deine Gemeinde tun kannst“ ruft die Bürgerstiftung alle, die sich mit Neuenkirchen-Vörden verbunden fühlen, zu bürgerschaftlichem Engagement auf.

Sie will Menschen zusammenführen die bereit sind, Mitverantwortung für die Gestaltung des Gemeinwesens zu übernehmen.

Die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden möchte Initiativen, Gruppen, Vereine und Einzelpersonen fördern, die auf die Gemeinschaft gerichtete Interessen verfolgen und dem Gemeinwohl dienen.

Sinnvolle Förderung unserer Region

Unsere Stiftung konzentriert sich ganz bewusst auf Projekte und Fördermaßnahmen in Neuenkirchen-Vörden. Mit den Stiftungserträgen und eingehenden Spenden werden ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke in unserer Gemeinde gefördert.

In Einzelfällen ist eine Förderung außerhalb des Gemeindebereichs möglich. Dabei werden die Vorschriften im Verzeichnis der förderungswürdigen Zwecke im Sinne des § 10 b Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes beachtet.

Unsere Ziele

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Zweck der Stiftung ist:

- Bildung und Erziehung
- Jugend- und Altenhilfe, Unterstützung hilfsbedürftiger Personen
- Kultur, Kunst und Denkmalpflege
- Integration und interkulturelle Beziehungen
- Sport- und insbesondere Jugendsportförderung
- Traditionelles Brauchtum und Heimatpflege
- mildtätige Projekte
- Tierschutz

Das Stiftungsjahr im Überblick

Das Jahr 2012 war geprägt durch die laufende Weiterentwicklung der Bürgerstiftung. Das Stiftungskapital konnte lediglich auf Euro 107.250,00 erhöht werden. Der finanzielle Bedarf konnte durch Spenden und Zinseinnahmen dargestellt werden.

Erstmals wurde die Tafelrunde durchgeführt und der Überschuss an die Bürgerstiftung gespendet.

Unser Antrag auf Anerkennung als Einsatzstelle für den Bundesfreiwilligendienst wurde im Dezember 2012 stattgegeben.

Die laut Satzung erforderlichen Gremiensitzungen wurden durchgeführt. Über die Vorstands- und Kuratoriumsvorsitzenden wurden Protokolle erstellt und wichtige Beschlüsse durch den Vorstand gefasst. Auf der Jahresversammlung 2012 wurde die Satzung geändert, insbesondere wurde das Wahlverfahren der beiden Gremien geändert. Neu ist zukünftig, dass die Vorstandswahlen nach Ablauf der Periode zeitversetzt eintreten.

Im Jahr 2012 war die zweite Amtsperiode abgelaufen. Es wurden Neuwahlen durchgeführt. Der Vorstand bleibt mit der letzten Besetzung im Amt. Im Kuratorium gab es geringfügige Änderungen. Herr Jürgen Groteschulte bleibt Vorsitzender und Frau Karin Bei der Kellen ist seine Stellvertreterin.

Unsere Projekte

Leseprojekt

Das Projekt „Lesen von Anfang an“ wurde im Jahr 2007 begonnen und jedes Jahr nachhaltig begleitet. Im Jahr 2010 wurde die II. Lesestufe mit den 3 Kindergärten umgesetzt. 2012 bestand das Leseprojekt 5 Jahre. Dazu wurde im kleineren Rahmen mit den Vorschulkindern und dem Märchenerzähler Marc Holmer im Kulturbahnhof gefeiert.

Die III. Lesestufe wurde im Jahr 2012 geplant und startet im darauf folgenden Jahr in den Grundschulen.

Über die Bildungseinrichtungen entwickelt sich immer stärker ein Netzwerk, was letzten Endes die Kontinuität stärkt. Es werden weiterhin Statistiken erstellt, um die Nachhaltigkeit des Projektes sicherzustellen.

Neuenkirchen-Vörden hat Talent(e)

Die Geduld für den Aufbau im Bereich frühkindlicher Bildung war und ist die Voraussetzung dafür, dass eine Umsetzung mit zeitgemäßem und pädagogischem Fingerspitzengefühl erfolgt. Für die ersten Maßnahmen besteht eine finanzielle Rücklage. Im Jahr 2013 wird es zu konkreten Umsetzungsmaßnahmen kommen.

Soziales Projekt

Im Jahr 2012 wurde die Lohner Tafel in Damme durch 30 ehrenamtliche Mithelferinnen und Mithelfer unterstützt. Die Dienste sind organisiert und die Ausgabe an die Kunden erfolgt wöchentlich donnerstags.

Hilfsbedürftigkeit

Im Jahr 2012 wurde der Beitrag an hilfsbedürftige Familien und Einzelpersonen reduziert, da zum einen die Zinseinkünfte geringer waren und zum anderen ein anderes Modell geplant ist. Ein Betrag von Euro 150,00 wurde in der Region Rieste (Bieste i.H. und Stickeichsiedlung) eingesetzt und vorher dem Bürgermeister der Gemeinde Rieste übergeben.

Seniorenprojekt

Die Aufgaben für den Seniorenbereich nehmen stets zu. Es gibt immer neue Ideen, die die Bürgerstiftung auch als zukünftige Arbeit sieht. Das Geschenk zum 80. Geburtstag ist nach wie vor eine willkommene Einrichtung, der ideelle Wert ist nicht zu erfassen, aber für die Nachhaltigkeit nimmt die Bürgerstiftung eine wichtige Aufgabe wahr.

Auch im abgelaufenen Jahr wurden die 85-jährigen zum Nachmittagskaffe eingeladen. Jeweils in einer Jahreshälfte findet eine Veranstaltung statt. Die beiden Veranstaltungen waren gut besucht und überzeugt uns, daran festzuhalten.

Der Einkaufs-Service oder auch Fahrten zur Tafel finden bei Abruf statt. Dazu ist das VR-Mobil nützlich und dient der Bürgerstiftung sowie dem Verein für alte und kranke Menschen in Vörden.

In der Bauerschaft Bieste wurde ein Kümmerer den Einwohnern vorgestellt. Der Kümmerer ist neben dem Ortsvorsteher eine Person, die Kontakte zu den Menschen in der Bauerschaft pflegt und auch Ansprechpartner für die Vermittlung von Serviceleistungen für die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden sein soll.

Tag der Ehrenamtlichen / Freiwilligenagentur

Der Tag der Ehrenamtlichen fand im vergangenen Jahr auf dem Solveigs Hof in Campemoor statt. Nach der gemeinsamen Kaffeetafel konnten sich die 60 Teilnehmer über die Arbeit auf dem Hof informieren und die Objekte besichtigen.

Stiferversammlung

Am 13. März 2012 fand in der Gaststätte Otte die 6. Stiferversammlung statt. Abzüglich der 12 Gremienmitglieder waren nur 10 Stifter anwesend. Über die Versammlung wurde ein Protokoll erstellt.

Tag der Bürgerstiftungen / Stiftungen

Aus Anlass des Tages der Bürgerstiftungen am 1. Oktober 2012 wurde die Familie Pöhlking eingeladen. Es wurde im Rathaus der 400. Besuch durch die Lesebotschafter gewürdigt. Die Lesebotschafterin Anneliese Bohne hat die Übergabe des Lesestartpaketes vorgenommen.

Skulptur "Wir, für uns"

Nach einer längere Abstimmungsphase mit allen erforderlichen Beteiligten wurde von Schülerinnen und Schülern eine Skulptur erstellt. Hintergründe und Motive sind an anderer Stelle detaillierter erläutert.

Der Künstler T. Nentwig hat das Projekt pädagogisch begleitet. Die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden hat den finanziellen Beitrag geleistet. Die Bürgerstiftung hat sich an den Bewirtungs- und Unterhaltungskosten für die Schülerinnen und Schüler des Projektes beteiligt. Im Mai 2012 wurde die Skulptur enthüllt und der Öffentlichkeit vorgestellt.

Öffentlichkeitsarbeit, Internet und Transparenz

Aufgrund des schnellen technischen Wandels ist der InterNet-Auftritt möglichst zeitnah anzupassen, was auch im vergangenen Jahr durch die Werbeagentur Hagedorn ohne Aufwandsentschädigung vorgenommen wurde.

Über detaillierte Projektaktivitäten wurden wir von der heimischen Presse hervorragend unterstützt. Einzelne Berichte mit Fotos werden auch ins Internet gestellt.

Wir wollen der Gesellschaft sagen, wofür die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden steht und haben auf unserer InterNet-Seite eigene Regeln aufgestellt, damit erkennbar wird, dass wir insbesondere auch im finanziellen Bereich unsere Transparenz zeigen.

Durch die Veröffentlichung unseres Jahresabschlusses können sich alle Stifter, Sponsoren aber auch die interessierte Öffentlichkeit einen Überblick über unsere finanzielle Situation verschaffen. Es ist erkennbar woher die die finanziellen Mittel kommen und wofür sie eingesetzt werden. Wir wollen mit unserer Transparenz zeigen, dass das Stiftungskapital in der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden eine dauerhafte und sinngebende Anlage ist.

Neuenkirchen-Vörden, den 6. März 2013

Der Vorstand

Bericht des Kuratoriums der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden für das Jahr 2012

Prüfung des Jahresabschlusses

In meiner Eigenschaft als Vorsitzender des Kuratoriums der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden habe ich gemäß § 9 Nr. 6 der Satzung den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2012, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, geprüft. Alle von mir verlangten Nachweise wurden erbracht. Die im Jahresabschluss ausgewiesenen Guthaben bei Kreditinstituten stimmen mit den Kontoauszügen zum 31. Dezember 2012 überein. Die Erträge des Stiftungsvermögens und die ihm nicht zuwachsenden Zuwendungen (Spenden) sind zur Erfüllung des Stiftungszwecks verwendet worden.

Nach dem Ergebnis meiner Prüfung wurde der Jahresabschluss ordnungsgemäß aus der Buchführung der Stiftung entwickelt und entspricht den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung.

Prüfung des Tätigkeitsberichtes

Der Vorstand hat über das abgelaufene Geschäftsjahr einen Tätigkeitsbericht (auch: Bericht des Vorstandes über die Erfüllung des Stiftungszwecks, Anlage 4) erstellt.

Gemäß § 9 Nr. 6 der Satzung ist dieser Bericht durch das Kuratorium zu prüfen.

Das Kuratorium hat während der Berichtszeit den Vorstand überwacht und beratend begleitet. Es hat sich hierzu regelmäßig über den Gang der Geschäfte und die Lage der Stiftung unterrichtet. In drei gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand hat es mündliche und schriftliche Berichte des Vorstandes entgegengenommen und erörtert. Alle Maßnahmen, die die Zustimmung des Kuratoriums erfordern, wurden eingehend beraten.

Gegenstand der Erörterungen im Kuratorium waren insbesondere die wirtschaftliche Lage, die anstehenden und laufenden Projekte sowie die weiteren Ziele der Stiftung.

Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012 wurde dem Kuratorium zusammen mit dem Tätigkeitsbericht in der gemeinsamen Sitzung am 6. März 2013 vorgelegt.

Der Tätigkeitsbericht des Vorstandes steht in Einklang mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung des Jahresabschlusses gewonnenen Erkenntnissen. Er vermittelt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Stiftung und den durchgeführten bzw. geplanten Projekten. Die Mittel der Stiftung wurden dem Satzungszweck entsprechend verwendet.

Das Kuratorium dankt dem Vorstand für seinen Einsatz und die geleistete Arbeit.

Neuenkirchen-Vörden, den 13. März 2013

Vorsitzender des Kuratoriums

Jürgen Groteschulte